



Haiti.
Eine christliche
Gemeinde musste
vor Voodoo-
Extremisten aus
ihrer Heimat-
region flüchten.

CIN hilft den
Geflüchteten,
eine neue Heimat
aufzubauen.

ökumenisch
gestaltet

Kreuzweg der verfolgten Christinnen und Christen

Gebet

Herr Jesus Christus, der Du für die gebetet hast, die Dich kreuzigten. Du, der Du deinen Jüngern befahlst, für ihre Feinde zu beten, vergib denen, die uns hasen und verfolgen und wende unser Leben der geschwisterlichen Liebe und den guten Werken zu. Darum bitten wir Dich und wollen Dich mit vereinten Herzen verherrlichen, Du unser Bruder und Herr. Amen.



Jesus wird zum Tode verurteilt

Mt 27,11-26/ Mk 15,2-15/ Lk 23,2-5.13-25/ Joh 18,28-19,16a

"Jesus aber ließ er mit Geißeln schlagen und überstellte ihn"

In vielen Teilen der Welt werden Menschen ihres Glaubens Willen verspottet, verfolgt und und sogar verhaftet. In Teilen Asiens und Afrikas kommt es immer wieder zu unrechtmäßigen Verurteilungen. Solche Urteile sind oftmals mit lebensfeindlichen Haftbedingungen oder gar dem Tod verbunden.

Beten wir für jene, die zu Unrecht verurteilt werden.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Zu Unrecht angeklagt, zu Unrecht verurteilt. In unzähligen Fällen in Teilen Asiens sind Christinnen und Christen Opfer sogenannter „Blasphemie-Gesetze“. Um die Opfer und ihre Familien zu schützen, kann CiN über viele Fälle nicht öffentlich berichten. Wir helfen den Angeklagten vor Gericht und ohne öffentliches Aufsehen, die Beschuldigungen zu widerlegen, frei zu kommen und ein neues Leben aufzubauen.

Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern

Mt 27,27-31/ Mk 15,20b/ Joh 19,17

"Und er trug selbst das Kreuz und ging hinaus zum Ort, der Schädelstätte genannt wird"

Der Alltag vieler Menschen besteht darin, Tag für Tag ihr Kreuz auf sich zu nehmen. Sei es durch Aggression der Nachbarn, Schikanen durch Behörden oder Gefangenschaft aufgrund der eigenen Glaubensüberzeugung bzw. der eigenen Weltanschauung. Bevor Jesus das Kreuz selbst zum Hügel Golgotha tragen muss, wird er von den Soldaten verhöhnt, bespuckt und geschlagen.

Beten wir für jene, die aufgrund ihrer Überzeugungen verspottet werden und Gewalt erfahren.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Die syrische Zivilbevölkerung musste jahrelang unter der Gewaltherrschaft des Islamischen Staates leiden. Besonders hart hat es dabei religiöse Minderheiten getroffen. Nun beginnt der Wiederaufbau, der Alltag ist mühsam. Es mangelt an vielem. Mit Hilfe aus Österreich wird in der Stadt Qamishli eine medizinische Grundversorgung angeboten: Peter wird gerade von Dr. Youssef untersucht und erhält im Anschluss kostenlos die nötigen Medikamente.

Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz

Jesus wird durch die Straßen Jerusalems getrieben und bricht unter der Last des Kreuzes zusammen. Nicht weiterzugehen ist keine Alternative für ihn. Weltweit stehen immer wieder christliche Gemeinschaften einer intoleranten Mehrheitsgesellschaft gegenüber. Diese Last kann oftmals so sehr drücken, dass diese Menschen unter ihr zusammenbrechen.

Beten wir für jene, die Intoleranz und Hass ertragen müssen.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Einweihung neuer Gemeinderäumlichkeiten (Pakistan): Inmitten einer feindlich gesinnten Mehrheitsgesellschaft sind Räume des Schutzes für die christliche Minderheit wichtig und bieten vor allem für die Kinder Raum, um sich zu entfalten.

Jesus begegnet seiner Mutter

Die Liebe seiner Mutter gibt Jesus Kraft, den Weg weiterzugehen. Diese Kraft benötigen auch die Unterdrückten und Verfolgten. Viele von ihnen könnten keine neue Kraft schöpfen, wenn es nicht Menschen gäbe, die sie mit Worten und Taten unterstützen. Menschen, die nicht wegschauen, die sich bei den Machthabern und Entscheidungsträgern für sie einsetzen, die ihre Stimme erheben, wenn es die Unterdrückten und Verfolgten in ihrer Situation nicht mehr können.

Beten wir für jene, die den Mutlosen Liebe schenken.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Ägypten: Mutter entführt. In vielen islamischen Ländern ist es Alltag. Sie werden versklavt, zwangsislamisiert oder gegen ihren Willen verheiratet. Mit Hilfe unseres Projektpartners vor Ort wurde die Mutter wieder zu ihrer Familie zurückgebracht. Ein wahres Osterwunder!

Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz tragen

Mt 27,32/ Mk 15,21/ Lk 23,26

"Sie griffen Simon aus Cyrene auf und legten ihm das Kreuz auf"

Seine Kräfte schwinden und die Soldaten nötigen den Bauern Simon, das Kreuz zu tragen. Christinnen und Christen in Not benötigen ebenso Menschen, die ihnen beistehen und ihnen ein Stück des Weges ihr Kreuz tragen helfen. Sei es eine helfende Hand im Alltag, ein Rechtsbeistand vor Gericht oder Menschen, die sie schützen.

Beten wir für jene, die andere auf ihrem Kreuzweg begleiten.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Oft braucht es nur ein klein wenig Hilfe, damit ein würdevoller Alltag möglich wird. Hier im Bild wird ein dringend benötigter Brunnen gebohrt, damit die von CiN unterstützte interreligiöse Schule in Ghana wieder ausreichend Wasser hat. Im wahrsten Sinne ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung.

Veronika reicht Jesus das Schweißtuch

Die Jüngerin Jesu möchte ihm helfen und reicht ihm ihr Tuch. Oft sind es kleine Gesten, die Großes bewirken können: ein Funken Hoffnung entsteht in scheinbar aussichtslosen Situationen. Jede und jeder von uns kann helfen, selbst der kleinstmögliche Beitrag zählt. Den Leidenden zu helfen bedeutet, Jesus in seinem Wirken nachzufolgen.

Beten wir für jene, die dort Hilfe leisten, wo andere sich abwenden.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Nigeria: Genozid an Christen im Norden des Landes. Oft schauen die Behörden weg und die Regierungsverantwortlichen unternehmen nichts. Hier wurde das Kirchengebäude total zerstört. Unser CiN-Projektpartner vor Ort, Monsignore Obiora Ike bedankt sich für die Spenden aus Österreich: „Danke für die solidarische Ermutigung, Familien zu helfen, deren Häuser von den Islamisten im Norden zerstört wurden.“

Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz

Das Kreuz ist zu schwer und Jesus stürzt zum zweiten Mal auf dem langen Weg nach Golgotha. Die Schaulustigen ringsum ergötzen sich an seiner Hilflosigkeit. Als Christinnen und Christen sind wir verpflichtet, den Gestürzten wieder auf die Beine zu helfen und gegen Ungerechtigkeiten und Verbrechen gegen die Menschlichkeit unsere Stimmen zu erheben.

Beten wir für jene, die die Last der mitmenschlichen Empathielosigkeit ertragen müssen.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Selbst vor Kindern machen religiöse Terroristen nicht halt, wenn sie unterdrücken, verfolgen und töten. Dort wo nur Hass ist, hilft christliche Nächstenliebe.

Jesus begegnet den weinenden Frauen

Lk 23,27-31

"Töchter Jerusalems, weint nicht über mich"

Die Frauen wissen um sein heilbringendes Wirken und seine Unschuld. Oft sind es Frauen, die sich mit ungerechten Situationen konfrontiert sehen. In vielen Gesellschaften ist es nach wie vor üblich, dass Frauen ganz selbstverständlich pflegende, fürsorgliche und achtsame Betreuung ohne entsprechende Wertschätzung übernehmen. Trotz ihres Einsatzes erfahren sie nicht jenen Schutz und jene Zuwendung der Gesellschaft, die ihnen zustehen würde.

Beten wir für jene, die angesichts ungerechter Machtstrukturen nicht die Wertschätzung erfahren, die ihnen zusteht.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Christinnen wie in Pakistan sind oft doppelt benachteiligt: wegen ihres Glaubens und ihres Geschlechts. Bildung ist der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben. Deshalb unterstützt CiN Ausbildungsprojekte für junge Frauen.

Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz

Seine Kraft neigt sich dem Ende zu, trotzdem steht er wieder auf und schleppt sich weiter. Ebenso gibt es lebendige Beispiele für die Willensstärke Gläubiger, die trotz widriger Bedingungen ihrem Glauben folgen. Seien es die christlichen Gemeinschaften im arabischen und südasiatischen Raum, die von diskriminierender Gesetzgebung betroffen sind, oder Christen, die trotz vieler Widerstände der Behörden Friedensprojekte vorantreiben und so zur Aussöhnung beitragen.

Beten wir für jene, die trotz widriger Umstände an ihrem Glauben und ihrem Engagement für eine bessere Welt festhalten.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Der christliche Kindergarten von Lewotöbi in Indonesien ist schwer verwahrt, dringend ist eine Schutzmauer gegen die Überschwemmungen nötig. Die indonesische (muslimische) Zentralregierung ignoriert die Bedürfnisse der Christen weitgehend. Für das Überleben des Christentums in Indonesien ist eine starke christliche Identität wichtig. Nur dann kann ein echter Dialog des Respekts mit Muslimen entstehen.

Jesus wird seiner Kleider beraubt

Mt 27,35/ Mk 15,24b/ Lk 23,34/ Joh 19,23-24

"Sie teilten seine Kleider, indem sie das Los warfen"

Kurz vor dem Ende wird Jesus seiner letzten Habseligkeiten beraubt und steht nackt und bloßgestellt da. Wo Religionen für Hass und Gewalt instrumentalisiert werden, da stehen viele Opfer ebenso nackt und bloßgestellt da. Seien es christliche Gemeinden, die in muslimisch oder hinduistisch dominierten Regionen fluchtartig ihre Heimat verlassen müssen oder Menschen, denen aufgrund ihres Glaubens ihr gesamtes Hab und Gut genommen wird.

Beten wir für jene, denen alles genommen wird, die nackt und bloßgestellt werden. Dass sie Menschen finden, die ihnen Hoffnung schenken.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Zuerst wurden die Christen aus der Heimat durch Voodoo-Terroristen vertrieben. Dann haben Naturgewalten auch noch ihre Notbehausungen zerstört. Ein neues Dach über dem Kopf wurde durch CiN möglich.

Jesus wird ans Kreuz genagelt

Mt 27,35-44/ Mk 15,24-32/ Lk 23,33-43/ Joh 19,18-27

"Dort kreuzigten sie ihn zusammen mit zwei anderen"

Selbst im Augenblick seiner eigenen Kreuzigung betet er zu seinem himmlischen Vater und bittet um Vergebung für seine Mitmenschen, die ihn verhöhnen und beschimpfen. Auch heute sind Menschen, die für ein besseres Leben für alle kämpfen und sich engagieren, Spott und Hohn ausgesetzt.

Beten wir für jene, die für ihre Arbeit und ihr Engagement zum Wohle anderer geächtet werden.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Die Flutkatastrophe hat die in ärmlichen Verhältnissen lebende christliche Bevölkerung Pakistans hart getroffen. International zugesagte Hilfe kam kaum an. Die Behörden sind nach wie vor überfordert bzw. helfen nur der Mehrheitsbevölkerung. Das von CiN unterstützte St. Elizabeth Spital hilft im Großraum Hyderabad kostenlos den Verletzten und Schwangeren. Die „Ärzte auf Rädern“ versorgen täglich fast 500 Menschen.

Jesus stirbt am Kreuz

Mt 45-51,54/ Mk 15,33-41/ Lk 23,44-49/ Joh 19,28-30

"Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist."

Jesus haucht seinen Geist aus.

Er war zu Unrecht verurteilt worden und musste sterben.

Beten wir für jene, die aufgrund eines falschen Urteils leiden und sogar sterben müssen.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Mit Hilfe aus Österreich werden christliche Gemeinden unterstützt und können sich so als Minderheit behaupten, trotz Schikanen und Benachteiligungen. Aus einer ungewissen Zukunft wird so eine vielversprechende für die Kinder.

Jesus wird vom Kreuz genommen

Joh 19,38

"Josef von Arimathäa kam und nahm seinen Leichnam ab"

Der Leichnam Jesu wird in den Schoß seiner Mutter gelegt. Sie weint und trauert um ihn. Bei jedem zu Unrecht Verhafteten und Verurteilten bedeutet dies auch eine enorme Belastung für Freunde und Angehörige.

Beten wir für jene, die um einen zu Unrecht Verhafteten oder Verurteilten bangen müssen oder deren Tod betrauern.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Eltern trauern um ihre Kinder. Vor den Augen der Weltöffentlichkeit geht das Morden christlicher Gläubiger in Nigeria weiter. Zahlreiche Kinder sind unter den Opfern.

Jesu Leichnam wird ins Grab gelegt

Mt 27,57-66/ Mk 15,42-47/ Lk 23,50-56/ Joh 19,38-42

**"In dem Garten befand sich ein neues Grab,
in dem noch niemand bestattet worden war"**

Jesu Wirken reicht über sein Leben hinaus.

Wir Christinnen und Christen sind dazu berufen, das Evangelium in die ganze Welt zu tragen und danach zu handeln.

Beten wir für jene, für die alle Hoffnung verloren scheint.

Kyrie eleison / Gebet (Vater unser,...)



Nach der Flutkatastrophe scheint die Situation für viele Christinnen und Christen Pakistans aussichtslos. Doch mit Hilfe unserer SpenderInnen kann CiN vor Ort die medizinische Nothilfe gewährleisten und schafft somit das, wozu die Behörden nicht in der Lage sind.

Lied GL823

1. Heiliges Kreuz, sei hoch verehret, Baum, an dem der Heiland hing,
wo sich seine Lieb bewähret, Lieb, die bis zum Tod ging.

Refrain: **Sei mit Mund und Herz verehret, Kreuzstamm Christi, unsres Herrn.
Einstmals sehn wir dich verkläret, strahlend gleich dem Morgenstern.**

5. Denkmal, Fahne, Siegeszeichen, unsere Hoffnung, unser Schild,
nimmer soll die Andacht weichen, zu dem heil'gen Kreuzesbild. Refrain:

6. Eines sei uns noch gewähret: ruft uns einst der Ruf des Herrn,
sei im Sterben noch verehret, leuchte uns als Morgenstern. Refrain:

Lied (ökumenisch EG97/GL291)

Holz auf Je - su Schul - ter, von der Welt ver - flucht,
ward zum Baum des Le - bens und bringt gu - te Frucht.
Ky - ri - e e - lei - son, sieh, wo - hin wir gehn.
Ruf uns aus den To - ten, lass uns auf - er - stehn.

2. Wollen wir Gott bitten, dass auf unsrer Fahrt Friede unsre Herzen und die Welt bewahrt. Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn. Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.

3. Denn die Erde klagt uns an bei Tag und Nacht. Doch der Himmel sagt uns: Alles ist vollbracht! Kyrie eleison, sieh, wohin wir gehn. Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.



www.christeninnot.com



www.kmbwien.at

Spendenkonto: AT76 2011 824 1397 6100 / BIC: GIBAATWWXXX

Alle Spenden sind von der Steuer absetzbar!

© 2023 Christen in Not / KMB WIEN